Kinderspital Zürich
Herzog De Meuron

Kindergerechter Neubau für ein zukunftsweisendes Spital
Universitäts-Kinderspital Zürich (Kispi)

Im November 2024 wurde in Zürich-Lengg das neue Universitäts-Kinderspital eröffnet, das vollständig auf die Bedürfnisse junger Patientinnen und Patienten ausgerichtet ist. Der Neubau umfasst ein Akutspital sowie ein Forschungs- und Lehrgebäude und setzt neue Maßstäbe in der pädiatrischen Gesundheitsversorgung und Forschung.

Fokus auf Architektur und Funktionalität

Das Spital fördert das Wohlbefinden von Kindern und Familien durch eine heilungsfördernde Architektur, betont Jacques Herzog vom Architekturbüro Herzog De Meuron. Eingebaute HT28-Profile von Metalit kombinieren Sicherheit, harmonisches Design und werkzeuglose Revisionsfähigkeit, erklärt Tobias Todt, der das Projekt leitete.

Materialien und Nachhaltigkeit

Innovative Perforationen bieten eine hohe Schallabsorption und unauffällige Optik, entscheidend für ein Krankenhausumfeld. Die Integration der Lüftungsperforation unterstreicht die Funktionalität und das Design. Beide Gebäude erhielten als erste Schweizer Spitäler die SGNI-Platin-Zertifizierung für ihre Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.

Beteiligte

- Architekturbüro: Herzog De Meuron
- Verarbeiter: Röösli (Benno Schacher)
- Kühlung: Caesar Technik
- Projektzeit: 2014–2024

Objektdaten

Perforation:	Rg 0.7 – 4,3% | Rg 0,9-7%
Farbe:	RAL 9016 Kabe matt
System:	HT28-Einhängesystem
Fläche Metalldecke:	11.792 m²
Funktion:	Akustik, Revisionierbarkeit, Design

Fotos: stauss processform gmbh


KISPI




BEHANDLUNG











